



## VOM ROUSSILLON ZUR DORDOGNE

### LEUCHTENDES MITTELALTER ZWISCHEN PYRENÄEN UND TOULOUSE

Vom 14.04. bis 22.04.2012 unter Leitung von Prof. Dr. Jochen Zink  
Reise-Nr. 12-04-2-01

Der Südwesten Frankreichs gehört zu den eher wenig besuchten Regionen des Landes obwohl er doch in mehrfacher Hinsicht ausgezeichnet ist. Zum einen durch die ungewöhnlich abwechslungsreiche Landschaft von den Pyrenäen, die eine mitunter atemberaubende Kulisse für die einsam gelegenen frühmittelalterlichen Klöster des Roussillon bilden, über die fruchtbaren Ebenen und Weinfelder des von der Garonne durchzogenen aquitanischen Beckens bis zu den schroffen Schluchten der Gorges de l'Aveyron und dem Tal der Dordogne. In dieser Landschaft hat sich die romanische Skulptur herausgebildet und zu ihrer höchsten Blüte entfaltet, die nahezu unversehrt in Moissac erhalten blieb. Den faszinierenden Zeugen dieses nirgendwo sonst in so konzentrierter Fülle und zugleich auf so hohem künstlerischen Niveau nachvollziehbaren Entwicklungsprozesses gilt das besondere Interesse dieser Reise. Aber auch die Gaumenfreuden können gar nicht zu kurz kommen in dieser Region, deren Küche und Weine jedenfalls die Franzosen ganz besonders hoch zu schätzen wissen.

**Das Profil der Reise:** *Linienflüge nach Barcelona, zurück von Toulouse – nur ein Hotelwechsel, drei Übernachtungen in Perpignan, fünf in Toulouse – Rundfahrten im bequemen Reisebus – atemberaubende Landschaft und Höhepunkte der mittelalterlichen Kultur gehen einher mit dem Besten, was die französische Romanik zu bieten hat.*



Toulouse – Saint Sernin



#### **Unser Reiseleiter Prof. Dr. Jochen Zink**

ist Universitätsprofessor für Kunstgeschichte i.R. Nach seiner Habilitation war er an den Universitäten Hannover und Göttingen tätig, zuletzt an der Universität Regensburg. Sein Spezialgebiet ist die mittelalterliche Kunst in Europa und aus seiner Feder erschienen zahlreiche Publikationen zu mittelalterlicher und neuzeitlicher Architektur, Malerei, Skulptur und Ikonographie.

Seit mehr als 25 Jahren ist Professor Zink auch als Studienreiseleiter in ganz Europa und im gesamten Mittelmeerraum unterwegs.

#### **Das Programm der Reise:**

##### **1. Tag 14.04. Samstag**

##### **Mit Lufthansa nach Barcelona – Fahrt nach Perpignan**

Um 09.15 Uhr ab München, um 09.50 Uhr ab Frankfurt, an Barcelona 11.15 bzw. 11.45 Uhr. Anschlussflüge am Morgen nach München oder Frankfurt.

Fahrt auf der Autobahn entlang der Costa Brava nach San Pere de Roda, einer Kloster ruine in herrlicher Lage über dem Meer, nach Perpignan, Hauptstadt des Roussillon. 3 Übernachtungen im 3-Sterne-Hotel Le Mas des Arcades. (190 km)

##### **2. Tag 15.04. Sonntag**

##### **Perpignan und Ausflug ins Roussillon**

Ganztägiger Ausflug zu den romanischen Abteikirchen des Roussillon. Zunächst zur Pfarrkirche von Cabestany mit dem Tympanonrelief des gleichnamigen Meisters aus der ersten Hälfte des 12. Jhs., dann weiter nach Elne, der früheren Hauptstadt des Roussillon, wo wir die Kathedrale Sainte-Eulalie besuchen, deren Kreuzgang zu den schönsten in Frankreich gehört. Über Saint-André-de-Sorède geht es dann weiter nach Saint-Genis-des-Fontaines, wo wir die ältesten mit figürlichen Portalreliefs der Romanik betrachten, und schließlich nach Arles-sur-Tech zu der ehem. Abteikirche Ste.-Marie, die ebenfalls figürliche Skulptur aus den Anfängen der Romanik aufweist.

### 3. Tag 16.04. Montag

#### Ausflug nach Cuxa – Canigou – Serrabone

Wir besuchen im Massif du Canigou die berühmten Klöster Saint-Michel-de-Cuxa und Saint-Martin-du-Canigou sowie die ehem. Prioratskirche von Serrabone.

### 4. Tag 17.04. Dienstag

#### Narbonne – Fontfroide – Carcassonne – Toulouse

Mit dem Bus fahren wir zunächst nach Narbonne, der einstigen gallo-römischen Kapitale und Sitz der Westgotenkönige. Wir besuchen die gotische Kathedrale St. Just und das Kathedralmuseum mit seinen erlesenen Werken der Goldschmiede, Teppichwirker, Bildhauer und Elfenbeinschnitzer. Weiter über die 15 km südwestlich gelegene ehem. Zisterzienserabtei Fontfroide nach Carcassonne, dem mittelalterlichen Festungsstädtchen wie aus einem Bilderbuch. Danach kurzer Abstecher nach Saint-Hilaire de l'Aude mit einem weiteren Relief des Meisters von Cabestany. Abends Ankunft in Toulouse, dem alten Kultur- und Wirtschaftszentrum des Haut-Languedoc und seit der Neuordnung der Regionalgrenzen Hauptstadt des Départements Haute-Garonne. 5 Übernachtungen im bewährten 3-Sterne-Best Western Hotel Les Capitouls. (260 km)

### 5. Tag 18.04. Mittwoch

#### Toulouse

Wir besichtigen das Dominikanerkloster mit der gotischen Jakobinerkirche, die gewaltige romanische Pilgerkirche Saint-Sernin und das Musée des Augustins mit der weltweit größten Sammlung romanischer Skulpturen. Danach Zeit zur freien Verfügung.

### 6. Tag 19.04. Donnerstag

#### Ausflug Albi – Cordes – Gorges-de-l'Aveyron

In Albi, das mittelalterliche Zentrum der Katharerbewegung mit dem den Tarn überspannenden Pont Vieux, erwartet uns die gleich nach dem Ende der Albigenserkriege als Demonstration der siegreichen Königsmacht errichtete Kathedrale Ste.-Cécile, ein besonders eigenwilliger Bau, einer der bedeutendsten der französischen Gotik, aber auch das Musée Henri de Toulouse-Lautrec. Rückfahrt über Cordes, die Gorges de l'Aveyron – ein Landschaftserlebnis der besonderen Art – und St. Antonin-Noble-Val.

### 7. Tag 20.04. Freitag

#### Ausflug Moissac – Cahors – Montauban

Nach eingehender Betrachtung des ehemaligen Benediktinerklosters St.-Pierre in Moissac mit dem umfangreichsten Kapitell- und Reliefzyklus der romanischen Skulptur fahren wir weiter nach Cahors (Kathedrale St.-Etienne mit der seltenen Himmelfahrtsdarstellung im Tympanon des Nordportals) und besuchen auf der Rückfahrt noch in Montauban das Ingres-Museum.

### 8. Tag 21.04. Samstag

#### Ausflug Souillac – Beaulieu-sur-Dordogne

Auch der letzte und weiteste Tagesausflug führt uns noch einmal große Romanik vor Augen: am Vormittag die in der Nachfolge von Moissac entstandenen Portalreliefs in Souillac mit dem berühmten Jesaias, den Wilhelm Messerer für die schönste Figur der Romanik hielt, und danach die ebenfalls von Moissac abhängige Portalskulptur der ehem. Abteikirche St.-Pierre in Beaulieu-sur-Dordogne. Und vielleicht erlaubt die Zeit auch noch einen kurzen Abstecher nach Sarlat-la-Canéda, der Hauptstadt des Périgord Noir - "einer der schönsten Orte Frankreichs" (Baedeker), in dem gerade Samstags ein weithin bekannter Markt gehalten wird.

### 9. Tag 22.04. Sonntag

#### Rückflug

Der Vormittag verbleibt noch zur freien Verfügung in Toulouse. Rückflüge um 14.50 Uhr nach Frankfurt und um 15.35 Uhr nach München.

---

**Reise-Rücktrittskosten-Vollschutz-Versicherung:** Diese im Reisepreis enthaltene Versicherung erstattet Ihnen im Versicherungsfall weitgehend die Stornokosten, zusätzliche Kosten die bei Erkrankung unterwegs durch eine frühere oder spätere Rückreise anfallen und den Anteil an den nicht in Anspruch genommenen Reiseleistungen.

---

<b>Reisepreis</b>	<b>EUR</b>
<b>Flugreise ab München oder Frankfurt</b>	<b>2280</b>
<b>Zuschlag ab anderen Flughäfen</b>	<b>50</b>
<b>Zuschlag Einzelzimmer</b>	<b>400</b>
<b>Bahnfahrt ab allen DB-Stationen zum Abflug</b>	<b>75</b>

**Anmerkung:** Die LH-Flüge sind zum sogen. Veranstaltertarif kalkuliert, für den aber auf allen Flügen nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung steht. Deshalb empfiehlt sich die frühzeitige Anmeldung ohne Risiko. Bei kurzfristigen Anmeldungen müssen wir uns vorbehalten ggf. Mehrkosten zu berechnen.

#### Der Reisepreis schließt folgende Leistungen ein:

- Lufthansa-Linienflug nach Barcelona und zurück von Toulouse, Touristenklasse, alle Sicherheits- und Flughafengebühren sowie Steuern und Kerosinzuschläge (Stand 09/11, Erhöhungen vorbehalten)
  - Busfahrten mit einem modernen Reisebus entsprechend der Gruppengröße
  - 8 Übernachtungen in den genannten oder gleichwertigen Hotels, Doppelzimmer mit Bad od. Dusche/WC
  - Halbpension, Frühstückbuffet und Abendessen im Hotel
  - Qualifizierte Studienreiseleitung, sämtliche Eintrittsgelder, Bedienungsgelder, Trinkgelder bei den Mahlzeiten
  - Reise-Rücktrittskosten-Versicherung und Insolvenz-Versicherung (Sicherungsschein)
- NICHT eingeschlossen sind die Getränke bei den Mahlzeiten, persönliche Trinkgelder im Hotel.

**Teilnehmerzahl:** mindestens 8, höchstens 20 Personen

**Buchungen und Zahlungen:** Buchungen für diese Reise sind direkt beim Veranstalter möglich. Die Anzahlung beträgt € 450, die Restzahlung ist 3 Wochen vor Reisebeginn fällig. Die Reiseunterlagen werden ca. 14 Tage vor Reisebeginn verschickt.

**Reiseveranstalter und Reisevereinbarungen:** Es gelten die mit der Anmeldung anerkannten Reisevereinbarungen des Veranstalters Internationale Studienreisen Max A. Klingenstein e. K. – Kultur auf Reisen – München

**Stand der Ausschreibung:** September 2011  
(Änderungen vorbehalten)